

Die Ludwigshafener Gymnasien

Dr. Annette Wandslebe
Orientierungsstufenleitung
Theodor-Heuss-Gymnasium



Die weiterführende Schule ...



... Sie haben die Wahl...

- Realschule + in integrativer oder kooperativer Form
- IGS
- Gymnasium G8, G9, halbtags, ganztags, altsprachlich, neusprachlich,.....

...Sie haben die Verantwortung...

Bei der Wahl der geeigneten Schule helfen

1. die Grundschullehrer/innen
2. Ihre objektive und kritische
Beobachtung des Kindes

Was sollen Kinder „mitbringen“, die ein Gymnasium besuchen wollen?



- gerne lernen
- fleißig und ausdauernd sein
- selbstständig und zügig arbeiten
- die deutsche Sprache sicher beherrschen
- gerne lesen
- über längere Zeit konzentrieren können
- logisches Denkvermögen
- Frustrationstoleranz

Wodurch unterscheiden sich Gymnasien von anderen Schulformen?

Schnelleres Lerntempo

Abstraktere
Darstellungen und
viel wissenschaftliches
Fachvokabular

vorwiegend
theoretisches Denken
und Problemlösen

Erlernen von
mindestens 2
Pflichtfremd-sprachen

Internationale
Abschlüsse

Wilhelm-von-Humboldt-
Gymnasium (WHG)

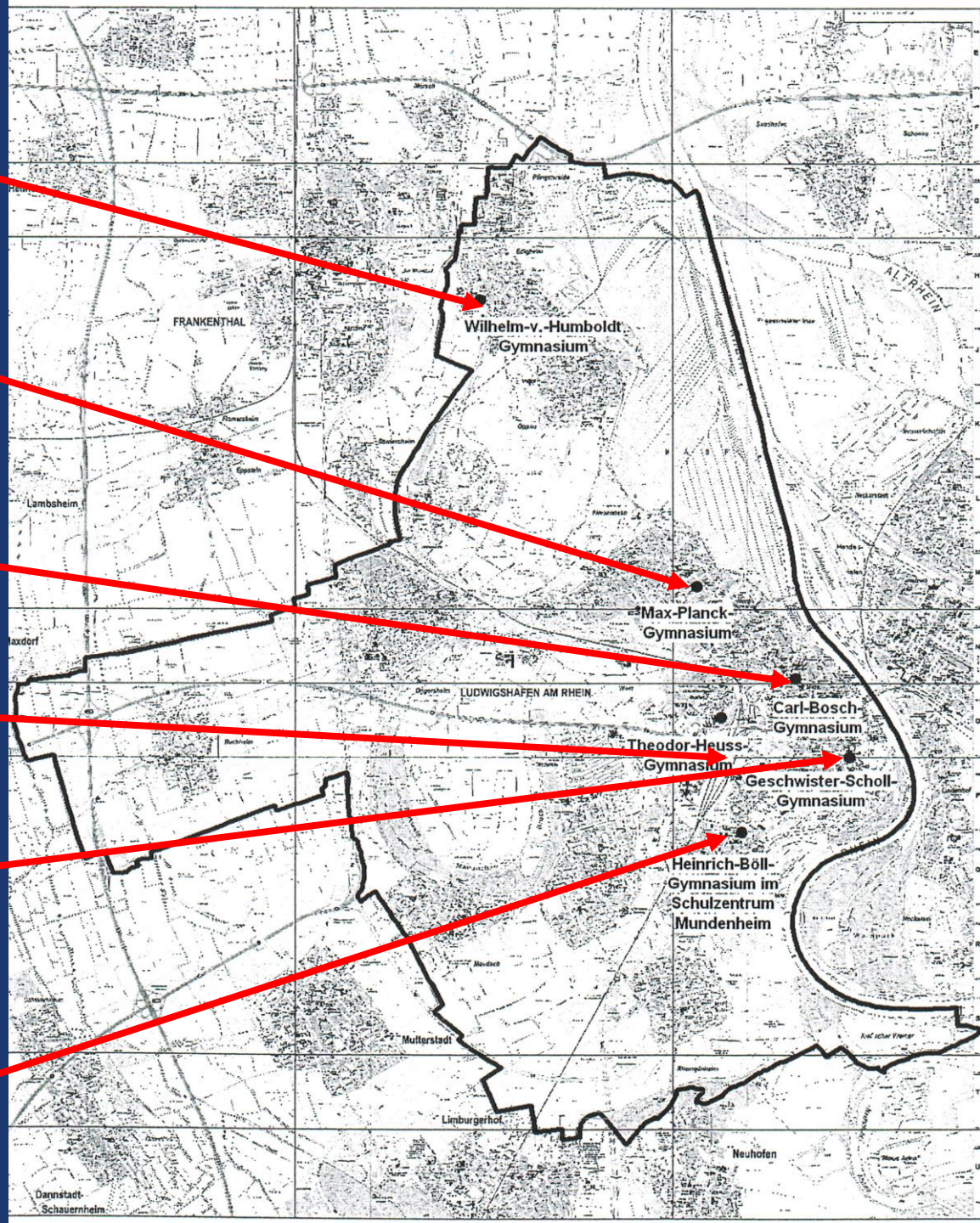
Max-Planck-
Gymnasium (MPG)

Carl-Bosch-
Gymnasium (CBG)

Theodor-Heuss-
Gymnasium (THG)

Geschwister-Scholl-
Gymnasium (GSG)

Heinrich-Böll-
Gymnasium (HBG)



Die Zielsetzung der Gymnasien

ALLGEMEINE
HOCHSCHULREIFE

Die Struktur der Gymnasien ist identisch

Struktur des Gymnasiums



```
graph TD; A[Struktur des Gymnasiums] --- B[Orientierungsstufe  
Stufe 5 und 6  
Schullaufbahempfehlung]; A --- C[Sekundarstufe I  
Stufe 7 bis 10  
Qualifizierter Sekundarabschluss I]; A --- D[Sekundarstufe II  
Stufe 11 bis 13  
Allgemeine Hochschulreife];
```

Orientierungsstufe
Stufe 5 und 6
Schullaufbahempfehlung

Sekundarstufe I
Stufe 7 bis 10
Qualifizierter Sekundarabschluss I

Sekundarstufe II
Stufe 11 bis 13
Allgemeine Hochschulreife

Gliederung des Gymnasiums

Orientierungsstufe, 5. und 6. Schuljahr:

Einführung in die neuen Fächer und die neuen Arbeitsmethoden

Keine Versetzung zwischen Kl. 5 und 6.

Gegebenenfalls Empfehlung der Klassenkonferenz zum Übergang auf eine andere Schulart.

(Deutsch, Mathematik, 1. und 2. Fremdsprache, Erdkunde, Naturwissenschaften, Bildende Kunst, Musik, Sport, Religion / Ethik)

Mittelstufe, 7. – 10. Schuljahr

Oberstufe, 11.- 13. Schuljahr (MSS, **Mainzer Studienstufe**)

Orientierungsstufe, 5. und 6. Schuljahr

Mittelstufe, 7. – 10. Schuljahr:

Volle inhaltliche Bandbreite des Fächerangebots: geistes- und naturwissenschaftlich, Fundament für die Oberstufe. Wichtige Phase der Persönlichkeits- und Interessens-bildung

(3 Fremdsprachen, Deutsch, Mathematik, Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde, Biologie, Physik, Chemie, Bildende Kunst, Musik, Sport, Religion / Ethik)

Oberstufe, 11.- 13. Schuljahr (MSS, *Mainzer Studienstufe*)

Orientierungsstufe, 5. und 6. Schuljahr

Mittelstufe, 7. – 10. Schuljahr

Oberstufe

11.- 13. Schuljahr

Unterricht im Kurssystem nach individueller Fächerwahl

Abitur: Ende März in Klasse 13 abgeschlossen

Schule - ein Ort zum Lernen und zum Leben



- Integrationstage
- Patenschaften
- Lernen lernen
- Soziales Lernen
- Mediation
(Streitschlichtung)
- Arbeitsgemeinschaften
- Klassenfahrten
- Partnerschulen im
Ausland

Wodurch unterscheiden sich die
Gymnasien?

Schulzeit

- Abitur nach 9 Jahren
- Abitur nach 8 Jahren
 - G 8 (nur noch in Maxdorf)
 - Begys-Zweig des CBG
 - Schüler/innen aller Gymnasien, die eine Klasse überspringen

Ganztageschule

- CBG und HBG – in Angebotsform
- THG – Hausaufgabenbetreuung bis 14.20 Uhr für die Klassen 5 und 6

Pflichtfremdsprachen

- Neusprachliches Gymnasium: 2
- Altsprachliches Gymnasium: 3 (THG)

Sprachenfolge

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Französisch/Latein/(Russisch)
- 3. Fremdsprache (= freiwillig und zusätzlich):
Französisch/Latein/Spanisch/Japanisch/
Italienisch/Russisch

- Ausnahmen:
 - THG: Latein; Englisch; Französisch/Altgriechisch
 - GSG: Französisch oder Englisch als 1. Fremdsprache

Theodor-Heuss- Gymnasium:

Das altsprachliche Gymnasium





Sprache



Inhalt

Warum Latein?

Warum Latein?

- Einführung in das System von Sprache
- Muttersprache Europas
- Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache
- Differenziertheit und Gründlichkeit des Denkens
- Infragestellen des eigenen Horizontes
- ganzheitliches und vernetztes Denken



Frühes Erlernen abstrakter Strukturen Wichtige Voraussetzung für alle anderen Fächer



Bilinguales Angebot und internationale Abschlüsse

- CBG: Englisch – bilingualer Unterricht in gemeinschaftskundlichen Fächern – Bili-Abitur
- GSG: Französisch – bilingualer Unterricht in gemeinschaftskundlichen Fächern – Baccalauréat
- THG: Englisch – International Baccalaureate: Internationaler Abschluss
- MPG: Englisch – bilingualer Unterricht in naturwissenschaftlichen Fächern – Bili-Abitur

Musisches Angebot

- CBG: Bläser-, Streicherklasse
- HBG: Chorklasse
- GSG: Chorklasse, Instrumentalunterricht
- MPG: Instrumentalunterricht
- THG: Streicherklasse, Instrumentalunterricht
- WHG: Bläserklasse

Musischer Schwerpunkt



- Drei Stunden Musik in 5 und 6
- Streicherklassen
- Arbeitsgemeinschaften
 - Streichorchester
 - Blasorchester
 - Chöre
- Leistungskurse
- Austausch mit Okemos/USA
- Konzerte / Konzertvorbereitung

Wichtig:

Es gibt keine beste Schulart,
sondern die am geeignetste Schulart
für Ihr Kind.

 **Eltern** entscheiden nach Beratung der
Grundschule über die **Schulart** !

Kinder können dann innerhalb der Schulart
eine **bestimmte Schule** wählen.

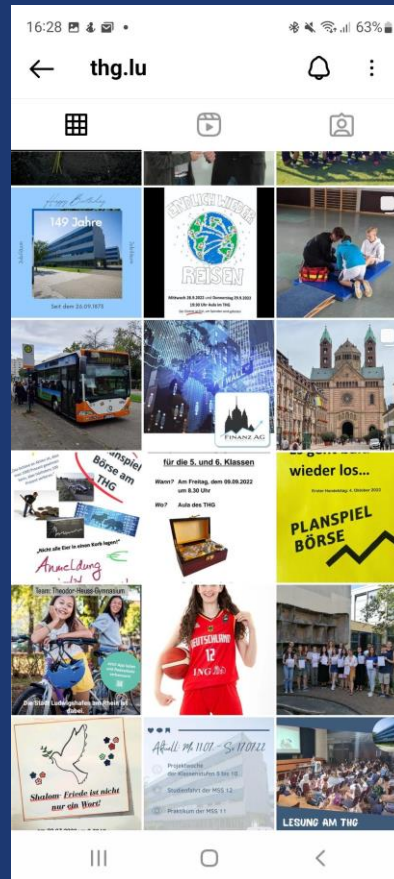
Tage der offenen Tür

Wir freuen uns, Sie am Tag der offenen Tür begrüßen zu dürfen.

Bitte entnehmen Sie die Termine den jeweiligen Homepages der Schulen oder der Presse!

Tag der offenen Tür am THG 18. und 19. November





Unser Instagram-Auftritt: Thg.lu

- Immer aktuell
- Seriös geführt
- Bilder nur mit Erlaubnis der Beteiligten

Was brauchen Sie für die Anmeldung?

Kopie des
Halbjahreszeugnisses
der 4. Klasse

Stammbuch oder
Kopie der
Geburtsurkunde

Anmeldebogen für
den Besuch
an weiterführenden
Schulen

Falls Sie Fragen haben, nehmen
Sie Kontakt mit uns auf.